



Förderprogramm Digital Jetzt

Informationen zur Antragstellung

Ihre Schritte zur Förderung

ANTRAG

1. Digitalisierungsplan vorbereiten (anhand der Leitfragen im Online-Antrag)
2. **Antrag online stellen** → Themenblöcke:
 - Registrierung
 - Unternehmensdaten- & Kontaktdaten
 - Digitalisierungsplan
 - Finanzierungsplan
3. Prüfen, ob erhöhte Förderquote beantragt werden kann
4. Prüfen, ob Kombination beider Fördermodule sinnvoll ist

PRÜFUNG & FÖRDERBESCHEID

Der Projektträger prüft Ihren Antrag und fordert ggf. Unterlagen nach. Die Prüfung dauert ca. 6-8 Wochen. Danach erhalten Sie den Zuwendungs-/Ablehnungsbescheid.

PROJEKTDURCHFÜHRUNG

Innerhalb von **12 Monaten** nach Erlass des Förderbescheides **muss das Projekt umgesetzt werden.**

VERWENDUNGSNACHWEIS

Nach Abschluss der Maßnahme ist ein **Verwendungsnachweis** mit Sachbericht zusammen mit der Abschlussrechnung des IT-Dienstleisters einzureichen, um die Auszahlung der Fördersumme zu veranlassen.

AUSZAHLUNG

Nach erfolgter Prüfung des Verwendungsnachweises erhalten Sie den Zuschuss.

ZIELGRUPPE

Mittelständische Unternehmen aller Branchen (inkl. freie Berufe) von 3 bis 499 Mitarbeiter

FÖRDERVORAUSSETZUNGEN

- Betriebsstätte in Deutschland
- Noch nicht mit der Umsetzung begonnen
- Umsetzung innerhalb von 12 Monaten
- Verwendungsnachweis

FÖRDERBEREICHE

Modul 1: Investition in digitale Technologien

- Bsp. Datengetriebene Geschäftsmodelle, KI, Cloud-Anwendungen, Big Data, Sensorik, 3D-Druck, IT-Sicherheit und Datenschutz

Modul 2: Investition in die Qualifizierung der Mitarbeiter

- Bsp. Digitale Strategie, IT-Sicherheit & Datenschutz, digitales Arbeiten ← Weiterbildungen müssen ISO oder AZAV zertifiziert sein

FÖRDERVARIANTEN- & HÖHE

- **Modul 1:**
17.000 bis 50.000 € Zuschuss
- **Modul 2:**
3.000 bis 50.000 € Zuschuss

Bei Investitionen von Wertschöpfungsketten / -netzwerken: bis zu 100.000€ Zuschuss

FÖRDERQUOTE

- Bis 50 Mitarbeiter: bis 50% Förderung
- Bis 250 Mitarbeiter: bis 45% Förderung
- Bis 499 Mitarbeiter: bis 40% Förderung

FAQ DIGITAL JETZT

- **Für was?** Investitionen in Soft- & Hardware für die interne und externe Vernetzung des Unternehmens & Weiterbildung von Mitarbeitern zu digitalen Technologien
- **Wie viel Förderung?** Maximal 50.000€ (100.000€ bei Wertschöpfungsketten/ -netzwerken)
- **Wie wird gefördert?** Nicht rückzahlbarer Zuschuss; Projektabschluss nach spätestens 12 Monaten
- **Wie kann man die Förderquote erhöhen?** Durch Zusammenschluss in einer Wertschöpfungskette/ -netzwerk mit arbeitsteiliger Kooperation bei gleichzeitiger Investition wie bspw. unternehmensübergreifende IT-Geschäftskonzepte.
- **Was ist ein(e)**
 - **Wertschöpfungskette?** Zulieferung von Rohstoffen und Materialien über Zwischenprodukte bis hin zum Endprodukt reichen
 - **Wertschöpfungsnetzwerk?** Mehrere Zulieferer arbeiten bei der Motorenfertigung in der Automobilindustrie zusammen

Jedes Unternehmen muss eigenen Antrag stellen und eigenen Digitalisierungsplan einreichen.
- **Wer bekommt die Förderung?** First come, first serve → Eingang des rechtsverbindlich unterschriebenen Antragsblatts ist entscheidend
- **Ist die Förderung mit go-digital kombinierbar?** Die beiden Förderprogramme bauen aufeinander auf, d.h. ein Unternehmen kann über „go-digital“ eine geförderte Beratung erhalten und die anschließend geplante Investition im Bereich der Hard- und Software sowie der Qualifizierung der Mitarbeitenden kann über „Digital Jetzt“ bezuschusst werden.
- **Was ist nicht förderfähig?**
 - Standard-Software (übliche Betriebssysteme oder Bürosoftware);
 - Standard-Hardware, die nicht direkt im Bezug zum Digitalisierungsvorhaben oder den Förderzielen steht; erstmalige Grundausstattung (PCs, Laptops, mobile Geräte, Telefone)
 - Ersatz- oder Routine-Investitionen (zusätzliche Computer, reguläre Software-Updates) von
 - Personal-, Verwaltungs- und Reiseausgaben
 - Leistungen von Unternehmen, die mit dem antragstellenden Unternehmen verbunden sind (z.B. Tochterunternehmen)
 - Einsatz von eigenen Entwicklungskapazitäten für Innovationen des antragstellenden Unternehmens.
 - Beratungsleistungen, insbesondere zur Erstellung des Digitalisierungsplans, sowie die Konkretisierung und Umsetzung des Digitalisierungsplans, soweit das Vorhaben über das BMWi-Förderprogramm „go-digital“ gefördert wird.
- **Wann kann man mit dem Projekt beginnen?** Nach Erhalt des Förderbescheids (Projekt darf zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht beauftragt sein)
- **Kann man mehrere Digital Jetzt Anträge stellen?** Nach Beendigung des Projekts inkl. Verwendungsnachweis kann ein neuer Antrag gestellt werden.
- **Wann und wie wird die Fördersumme ausgezahlt?** Nach Abschluss des Vorhabens müssen Sie den Verwendungsnachweis online beim DLR Projektträger einreichen. Der Investitionszuschuss wird nach erfolgreicher Prüfung des Verwendungsnachweises ausgezahlt.

SIE HABEN WEITERE FRAGEN?

Das Team von [Digital Jetzt](#) steht Ihnen jederzeit gerne für Fragen zur Verfügung: [+49 228 38212315](tel:+4922838212315) oder unter Digitaljetzt@dlr.de

Ihre Ansprechpartnerin:

Anna Kilger  0821 3162-406  anna.kilger@schwaben.ihk.de